Gaming und Gambling zum ersten Mal auf dem Stundenplan

Staatssekretär Nathanael Liminski unterstützt Prävention und digitale Bildung an Pilotschule in Düsseldorf

Düsseldorf, 6. Februar 2019. Spielen(d) lernen: Unter der Schirmherrschaft von Nathanael Liminski, für Medien zuständiger Staatssekretär und Chef der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen, findet in Düsseldorf das erste „SMART CAMP – Create & play responsibly" für Schulen statt. Drei Tage lang setzen sich 70 Schülerinnen und Schüler von der Freien Christlichen Gesamtschule mit dem verantwortungsvollen Umgang mit Gaming und Gambling auseinander.

„Überall und jederzeit auf dem Smartphone spielen zu können – das gehört für die meisten Kinder und Jugendlichen mittlerweile zum Alltag. Deshalb ist ein souveräner, verantwortungsvoller und kompetenter Umgang mit Spielen umso wichtiger. Genau das will das Smart Camp vermitteln: Für die Risiken der digitalen Welt zu sensibilisieren, während wir die Chancen nutzen – das ist auch das Ziel der Landesregierung", so Schirmherr Nathanael Liminski, für Medien zuständiger Staatssekretär und Chef der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen.

Entwickelt wurde das innovative Konzept von der digitalen Bildungsinitiative BG3000 in Kooperation mit WestLotto und TÜV Rheinland. Deutschlands größter Lotterieveranstalter nimmt damit bei der Aufklärung und Prävention eine Vorreiterrolle ein und unterstützt gezielt die frühzeitige Sensibilisierung in diesem Bereich.

„Genau wie das normale Spiel, verlagert sich auch Glücksspiel immer mehr in die digitale Welt. Wer dem nicht Rechnung trägt verliert den Anschluss. Auch Jugendliche sind heute im Internet bereits mit einer Vielzahl von Glücksspielangeboten konfrontiert. Viele davon kommen scheinbar harmlos daher, sind aber häufig mehr als eine „Taschengeldfalle!" Mit den Smart Camps gehen wir neue Wege der Prävention, denn Verbote nützen wenig. Wir setzen auf Aufklärung, Information und Medienkompetenz", erklärt WestLotto-Geschäftsführer Andreas Kötter das Engagement des Unternehmens.

Bei der Premiere des „SMART CAMP – Create and play responsibly" erlernen die Schülerinnen und Schüler aus der 11. bis 13. Jahrgangsstufe den sicheren und vor allem gesunden Umgang mit digitalen Spielangeboten. Andreas Walter, Projektleiter „SMART CAMPS – create and play responsibly" für TÜV Rheinland Akademie GmbH: „Selbstbestimmtes und reflektiertes Handeln sind enorm wichtig, wenn es um Gaming und Gambling geht. Das Internet ermöglicht den Zugang zu Anbietern auf der ganzen Welt, die nicht unbedingt unsere deutschen Vorstellungen von Jugend- und Verbraucherschutz teilen. Wir können junge Menschen nur wirksam schützen, indem wir sie ausreichend sensibilisieren und aufklären. Daher fördern wir als Prüfkonzern den Kompetenzaufbau für digitale Gesundheit jenseits von Stress und Zwängen."

Wie kann ich Stress oder sogar Sucht vermeiden? Wie schütze ich meine Daten? Wie erkenne ich unseriöse Anbieter? Diesen Fragestellungen gehen Psychologen sowie Internet- und Rechtsexperten am ersten Camp-Tag nach.

Simone Stein-Lücke, Gründerin der BG3000: „Schon lange habe ich als Gründerin der BG3000 dafür gekämpft, starke Partner zu finden, die sich trauen das Thema Gaming in die Schule zu bringen. Es liegt eine riesen Chance darin, sich die Faszination von Jugendlichen für Gaming zu Nutze zu machen und damit konstruktiv Lern- und Empathievermittlung zu betreiben. Ein großes Dankeschön an WestLotto und Staatssekretär Liminski für das tolle Engagement, die Förderung und Chancennutzung sowie die Präventionsbemühungen."

Am zweiten und dritten Tag werden die Jugendlichen selbst kreativ und erstellen gemeinsam mit Stars aus der Social-Media-Welt eigene Beiträge in den Workshops „YouTube – Broadcast yourself", „Instagram entdecken", „Prezi – Powerpoint war gestern" und „Journalismus im digitalen Zeitalter".

Dr. Holger Braune, Schulleiter der Freien Christlichen Gesamtschule in Düsseldorf ist vom nachhaltigen Erfolg des neuartigen Konzepts überzeugt: „Durch die voranschreitende Digitalisierung vergrößert sich auch unser Anspruch an die kompetente Mediennutzung unserer Schülerinnen und Schüler. Smartphone, Tablet und Co. ermöglichen die Schaffung von noch vor kurzem undenkbaren Lernergebnissen. Neben großartigen Chancen für das Lernen gehen von digitalen Welten auch Risiken aus. Die Freie Christliche Gesamtschule Düsseldorf bietet vielfältige Lerngelegenheiten und Projekte an, damit unsere Schülerinnen und Schüler medienkompetent die Chancen der Digitalisierung nutzen und sich vor Gefahren schützen können. Wir freuen uns, durch die freundliche Unterstützung von BG3000 ein mehrtägiges SMART CAMP anbieten zu können, dass die Schülerinnen und Schüler unserer Oberstufe in Sachen Medienkompetenz kreativ und interdisziplinär weiter fördert und fordert."

Kontakt

Stefan Krause
BG3000 Service GmbH
Friedrich-Ebert-Allee 65 | D-53113 Bonn
Tel.: +49(0) 228 – 90 27 84 – 21
E-Mail: info@bg3000.de
Internet: www.bg3000.de

Axel Weber
Westdeutsche Lotterie GmbH & Co. OHG
Weseler Straße 108 – 112 | D-48151 Münster
Tel.: +49(0) 251 – 7006 – 1341
E-Mail: axel.weber@westlotto.de
Internet: www.westlotto.de